

DRK Kliniken Berlin | Köpenick, Chirurgische Klinik

Leiter: Priv. Doz. Dr. med. Matthias Pross

FA für Chirurgie, Gefäßchirurgie, Viszeralchirurgie, Proktologie

Chefarzt der Klinik: seit 01. Oktober 2006

Die chirurgische Ausbildung und akademische Graduierung erfolgte an der Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Gefäßchirurgie der Otto von Guericke Universität Magdeburg unter dem Direktorat von Prof. Dr. med. H. Lippert.

Das Krankenhaus in Berlin Köpenick schaut auf eine 93-jährige Geschichte zurück. 1914 wurde das Kreiskrankenhaus Köpenick als 8. Krankenanstalt des damaligen Kreises Teltow in Betrieb genommen. Von April 1912 – Dezember 1913 entstand nach Plänen von Baurat Lange das Kreiskrankenhaus. Bei der Eröffnung des Krankenhauses wurden 180 Betten aufgestellt. Nach stetiger Entwicklung der Medizinischen Versorgung im Südosten Berlins verfügt das Krankenhaus Köpenick heute über 507 stationäre Krankenhausbetten. Am 01. Januar 1992 erfolgte ein Trägerwechsel. Das städtische Krankenhaus Köpenick wurde vom Land Berlin auf den Träger DRK Schwesternschaft Berlin e.V. übertragen. Die Zweite Gemeinnützige Krankenhaus GmbH Berlin | Köpenick wurde gegründet. Seitdem sind umfangreiche Modernisierungsmaßnahmen und strukturelle Veränderungen durchgeführt worden, deren Abschluss noch nicht erreicht ist. Die DRK Kliniken Berlin sind ein gemeinnütziger Verbund, bestehend aus vier Krankenhäusern und einem Krankenhaus. Der DRK-Klinikenverbund gewährleistet mit den Standorten

Berlin-Charlottenburg

Berlin-Köpenick

Berlin-Mitte

einen großen Anteil der regionalen Gesundheitsversorgung der Stadt Berlin. Die hohe Qualität dieser Kliniken wird durch die Zertifizierungen anerkannter Fachgesellschaften bestätigt. Das Unternehmen trägt das angesehene Qualitätszertifikat der JOINT COMMISSION INTERNATIONAL aus den USA.



Luftaufnahme der DRK Kliniken Berlin | Köpenick

Die DRK Kliniken Berlin | Köpenick verfügen über 10 bettenführende Kliniken, mehrere Institute sowie Belegabteilungen. Die Chirurgische Klinik der DRK Kliniken Berlin | Köpenick wird seit 01. Oktober 2006 durch den Priv. Doz. Dr. med. Matthias Pross geleitet.

Schwerpunkte der Klinik sind neben der Allgemeinen Chirurgie die Onkologische Chirurgie, Endokrine Chirurgie und minimal-invasive Chirurgie. Im Schwerpunkt Onkologische Chirurgie werden die Tumoren des gesamten Gastrointestinaltraktes, der Leber und der Bauchspeicheldrüse interdisziplinär behandelt.

Im Bereich der Endokrinen Chirurgie haben die Operationen an der Schilddrüse zahlenmäßig den größten Anteil, es werden aber auch Nebenschilddrüsen-, Nebennierenoperationen und Resektionen am Pankreas durchgeführt.

Die Minimal- Invasive-Chirurgie hat in der Chirurgischen Klinik der DRK Kliniken Berlin | Köpenick einen großen Stellenwert. Alle etablierten Verfahren werden angeboten. Im letzten Jahr wurde zur Komplettierung der Minimal-Invasiven Standardoperationen die Transanale Endoskopische Mikrochirurgie etabliert.

Jährlich werden ca. 3000 Operationen durchgeführt. Der Chirurgischen Klinik ist eine Chirurgische Fachambulanz zugeordnet, in der neben der pre- und poststationären Versorgung auch ambulante Chemotherapien durchgeführt werden, so dass durch die Chirurgische Klinik der DRK Kliniken Berlin | Köpenick eine komplexe onkologische Therapie angeboten werden kann.

DRK Kliniken Berlin | Köpenick
Chirurgische Klinik, Salvador-Allende-Str. 2-8, 12559 Berlin
Tel. 030/ 3035 3317
Fax: 030/ 3035 3328
Website: www.drk-kliniken-berlin.de
E-mail: chirurgie@drk-kliniken-koepenick.de